

Selektion - ein schwieriges Thema

Beitrag von „Aless“ vom 28. November 2017, 08:26

Hallo ihr beiden,
ich habe eure interessante Diskussion mal in einen neuen Thread verschoben, damit das nicht untergeht bei den Neuvorstellungen.;

Nachdem meine Hybridenaussaaten erst seit den letzten 4-5 Jahren zur Blüte kommen, habe ich noch nicht so viel Erfahrung.

Dennoch stolpere ich hier im Forum oder auch im Journal immer wieder über Kreuzungen, die durchweg schöne Blüten hervorbringen. Da lohnen sich oft sogar Wiederholungskreuzungen, die wieder tolle Ergebnisse bringen. Für mich ist das ein Punkt der es mir noch viel schwerer macht, von jeder Kreuzung nur 5 Sämlinge zu behalten.

Ich bin auch immer wieder im großen Zwiespalt, Sämlinge im Vorfeld auszusortieren, ohne auch nur eine Blüte aus dieser Kreuzung mal live gesehen zu haben...Darum existieren bei mir da bei vielen Kreuzungen deutlich mehr als 5 Sämlinge. 😞

Bisher war ich der Meinung, ich könnte diverse Kandidaten aus einer Kreuzung leichter selektieren, sobald alle ein oder zwei Mal geblüht haben. Solange sie das relativ gleichzeitig tun und ich den direkten Vergleich habe, geht das auch ganz gut. Blühen sie aber mit mehreren Wochen Abstand, wird's schon wieder schwer aus dem Bauch raus oder an Hand von Bildern zu entscheiden, welche Blüten nun schöner waren. Da kommt dann schnell der Gedanke: "Ach, dann warte ich eben noch ein Jahr ab..." 😞

Allerdings spielt dabei sicher auch eine Rolle, wie viele blühfähige Hybriden man sonst schon in der Sammlung stehen hat.